

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

II. Lehrgang

[urn:nbn:de:bsz:31-287329](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-287329)

II. Lehrgang.

A. Vorschule.

Untere **(X.) Klasse.** (Durchschnittliches Alter: das 7. Lebensjahr.)

Vorstand: *Weick.*

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: Ausgewählte Geschichten des Alten und Neuen Testaments in Verbindung mit Sprüchen. Gebete und Sittensprüche. Kirchenlieder. 3 Std. *Mossdorff.*
2. Für die katholischen Schülerinnen: Ausgewählte Geschichten des Alten und Neuen Testaments. Gebete und Sittensprüche. 2 Std. *Weick.*
3. Für die israelitischen Schülerinnen (gemeinschaftlich mit den Klassen IX und VIII): Geschichten aus dem ersten Buche Moses mit passenden Sprüchen. 3 Std. *Kaufmann.*

Deutsche Sprache. Einübung der Schreib- und Druckschrift nach der Goldschmidt'schen Fibel. Abschreiben des Gelesenen. Niederschreiben diktierter Wörter und Sätze. Auflösen kleiner Sätze in Wörter, Silben und Laute mit Unterscheidung der Hell- und Leiselaute. Erkennen des Artikels und des Hauptwortes. Einzahl und Mehrzahl. Dehnung und Schärfung. Auswendiglernen kleiner Gedichte. 6 Std. *Weick.*

Größenlehre. Zerlegen der Grundzahlen 2—10. Zu- und Abzählen der Grundzahlen 1—6 im Zahlenraum von 1—50 in reinen und angewandten Zahlen. Bezeichnung der Zahlen durch Striche und Ziffern. 4 Std. *Weick.*

Anschauungsunterricht. Benennung von Gegenständen aus Schule, Haus, Garten, Dorf und Wald. Der Mensch und seine Beschäftigungen. 1 Std. *Weick.*

Gesang. Stimm- und Gehörübungen. Kenntnis der Noten. Lieder. Choräle. 1 Std. *Mossdorff.*

Handarbeiten. Stricken eines Übungsstreifens. Strümpfe. 4 Std. *Weick.*

Turnen.*) Auf der ersten Stufe, welche die drei Vorschulklassen umfasst: Freiübungen im Stehen und Gehen, Ordnungsübungen (Ziehung der Flankenreihe in verschiedenen Bahnen u. a.), Geräteübungen, langes Schwungseil, schräge und wagerechte Leiter, Spiele. 1 Std. *Kaller.*

Mittlere **(IX.) Klasse.** (Durchschnittliches Alter: das 8. Lebensjahr.)

Vorstand: *Wehrle.*

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: 14 ausgewählte Geschichten des Alten und Neuen Testaments in Verbindung mit Sprüchen. 2 Kirchenlieder. 3 Std. *Mossdorff.*
2. Für die katholischen Schülerinnen: Im kleinen Katechismus: Das I. Hauptstück. Kleine

*) Der Unterricht wurde durchschnittlich in je 2 wöchentlichen Stunden für jede Klasse nach dem „Lehrplan für den Turnunterricht der Mädchen“, entworfen von Direktor *A. Maul*, in der Weise erteilt, dass in Klasse X, IX und VIII die erste, in Klasse VII die zweite, in Klasse VI die dritte, in Klasse V die vierte, in Klasse IV die fünfte und in Klasse III die sechste, siebente und achte Stufe durchgenommen wurde. (Vergleiche Seite 38 und 40 in dem Jahresbericht von 1886/87.)

biblische Geschichten von Dr. Knecht: Ausgewählte Geschichten des Alten und Neuen Testaments. Gebete und Sittensprüche. 3 Std. *Wehrle*.

3. Für die altkatholischen Schülerinnen siehe Klasse V.)* 2 Std. *Bodenstein*.

4. Für die israelitischen Schülerinnen (gemeinschaftlich mit X und VIII): Erzählungen der fünf Bücher Moses in Verbindung mit Sprüchen. Die 10 Gebote. 3 Std. *Kaufmann*.

Deutsche Sprache. Lesen im Lesebuch für badische Volksschulen, I. Teil, mit besonderer Berücksichtigung der Betonung und des Verständnisses. Buchstabieren mit Silbentrennung nach Sprechsilben. Dehnung und Schärfung der Silben. Erkennen des bestimmten und unbestimmten Artikels, des Hauptwortes, des Beiwortes und des Zeitwortes. Mehrzahlbildung des Hauptwortes, Rechtschreibübungen. Auswendiglernen kleiner Gedichte. 7 Std. *Wehrle*.

Grössenlehre. Zu- und Abzählen mit den Zahlen 1—20 im Zahlenraume von 1—100 in reinen und angewandten Zahlen. Vorübungen zum Einmaleins. 4 Std. *Wehrle*.

Anschauungsunterricht. Besprechungen der vier Jahreszeiten nach Anschauungsbildern. 1 Std. *Mossdorff*.

Schönschreiben. Einübung kleiner und grosser deutscher Buchstaben, einzeln und zu Wörtern verbunden. 2 Std. *Wehrle*.

Gesang. Stimm- und Gehörübungen. Kenntnis der Noten. Tonarten. Lieder. Choräle. 2 Std. *Mossdorff*.

Handarbeiten. Stricken: Ein Paar Strümpfe. Kleine Röckchen. 4 Std. *Wehrle*.

Turnen. Siehe Klasse X. 2 St. *Kaller*.

Obere **(VIII.) Klasse.** (Durchschnittliches Alter: das 9. Lebensjahr).
Vorstand: *Ritzhaupt*.

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: 23 ausgewählte Geschichten des Alten und Neuen Testaments in Verbindung mit Sprüchen. 4 Kirchenlieder. Das Vaterunser. 3 Std. *Jungk*.

2. Für die katholischen Schülerinnen: Im kleinen Katechismus: Kenntnis des II. Hauptstücks. Kleine biblische Geschichte von Dr. Knecht: Ausgewählte Geschichten des Alten und Neuen Testaments. Gebete und Sittensprüche. 3 St. *Wehrle*.

3. Für die altkatholischen Schülerinnen siehe Klasse V.

4. Für die israelitischen Schülerinnen: Gemeinsam mit Klasse IX. 3 Std. *Kaufmann*.

Deutsche Sprache. Lesen, Besprechen und Nacherzählen ausgewählter Lesestücke aus dem Lesebuch für badische Volksschulen, I. Teil. Der rein einfache Satz. Abwandlung des Zeitwortes in drei Zeiten der thätigen Form. Kenntnis der in den Mustersätzen vorkommenden Wortarten. Diktate zur Rechtschreibung. Auswendiglernen von Gedichten und leichten prosaischen Lesestücken. 6 St. *Ritzhaupt*.

Grössenlehre. Das Einmaleins. Die vier Grundrechnungsarten im Zahlenkreise von 1—10 000 mit unbenannten und gleichbenannten Zahlen. 5 Std. *Drach*.

*) Die altkatholischen Schülerinnen hatten zusammen wöchentlich 4 Stunden in zwei Abteilungen, welche aus Klasse X—V und IV—I gebildet waren. Der Lehrstoff war in zwei Gruppen geschieden: 1. für Klasse X—V, und 2. für Klasse IV—I.

Naturkunde. Beschreibung einzelner Haustiere, Pflanzen und Mineralien.	2 Std.	<i>Ritzhaupt.</i>
Heimatkunde. Das Schulhaus. Der Wohnort und seine Umgebung. Im Anschluss daran: Der Kreis Karlsruhe — unter Benützung der Heimatkunde von Mattes und Bürkel.		
	2 Std.	<i>Mossdorff.</i>
Schönschreiben. Deutsche und lateinische Schrift.	2 Std.	<i>Ritzhaupt.</i>
Gesang. Stimm- und Gehörübungen. Kenntnis der Noten. Tonarten. Lieder. Choräle.	2 Std.	<i>Mossdorff.</i>
Handarbeiten. Ein Paar Strümpfe. Musterstreifen mit festen Maschen.	4 Std.	<i>Ritzhaupt.</i>
Turnen. Siehe Klasse X.	2 Std.	<i>Kaller.</i>

B. Höhere Mädchenschule.

Klasse VII. (Durchschnittliches Alter: das 10. Lebensjahr.)

Vorstand der Abteilung A: *Mossdorff*, der Abteilung B: *v. Schmitz*.

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: Die für das 4. Schuljahr vorgeschriebenen Geschichten des Alten und Neuen Testaments. Fragen und Sprüche des Katechismus, sowie die Lieder, welche für diese Klasse bestimmt sind. 2 Std. *Drach.*
2. Für die katholischen Schülerinnen: Mittlerer Katechismus I. Hauptstück mit Ausnahme der Fragen mit Stern. Sakrament der Busse. Biblische Geschichte von Mey: Ausgewählte Nummern aus dem Alten und Neuen Testament nach dem Lehrplan. Gebete. 2 Std. *Layer.*
3. Für die altkatholischen Schülerinnen siehe Klasse V.
4. Für die israelitischen Schülerinnen (gemeinschaftlich mit Klasse VI.): Biblische Geschichte von Josua bis zur Zerstörung des 1. Tempels; die zehn Gebote ausführlich; Feste; Psalmen und Sprüche. 2 Std. *Sander.*

Deutsche Sprache. Lesen, Besprechen und Nacherzählen passender Lesestücke aus dem Lesebuch von Holdermann, 4. Schuljahr. Vortrag auswendig gelernter Gedichte. Der einfache Satz; Erweiterungen desselben durch Ergänzungen im zweiten, dritten und vierten Fall. Kenntnis der in den Mustersätzen vorkommenden Wortarten. Beugung des Hauptwortes. Abwandlung des Zeitwortes in der bestimmten Redeweise. Thätige und leidende Form. Rechtschreib-Übungen. Kleine Aufsätze. Je 6 Std. Abt. A: *Mossdorff*, Abt. B: *Ritzhaupt*.

Französische Sprache. Abt. A: Lehrbuch der französischen Sprache nach der analytisch-direkten Methode von Dr. J. Bierbaum, I. Teil. Schriftliche Arbeiten: Abschriften und Diktate.

Abt. B: Leitfaden der französischen Sprache von Th. v. Schmitz-Aurbach nach der analytischen Methode. I. Schuljahr. Schriftliche Arbeiten wie Abt. A.

Je 6 Std. Abt. A: *Jungk*, Abt. B: *v. Schmitz*.

Größenlehre. Die vier Grundrechnungsarten im unbegrenzten Zahlenkreise mit unbenannten und gleichbenannten Zahlen. Kenntnis der Masse und Gewichte.

Je 3 Std. Abt. A: *Ziegler*, Abt. B: *Drach*.

Naturkunde. Im Sommer: Betrachtung und Beschreibung von Pflanzen. Im Winter: Beschreibung einzelner Vertreter verschiedener Tierklassen. Je 1 Std. *Ziegler*.

Geographie. Das Grossherzogtum Baden mit Benützung des geogr. Leitfadens von K. Bürkel. Je 2 Std. *Kobe*.

Schönschreiben. Deutsche und lateinische Schrift. Je 2 Std. Abt. A: *Kobe*, Abt. B: *Drach*.

Gesang. Stimm- und Gehörübungen. Kenntnis der Noten. Tonarten. Einstimmige Lieder.
Choräle. Je 2 Std. Abt. A und B: *Mossdorff*.

Handarbeiten. Anfertigung grösserer Strümpfe. Häkeln: Erlernen der verschiedenen Maschenarten, Häkeln mit verschiedenfarbigem Garn und Perlen. Je 4 Std. *Meess*.

Turnen. II. Stufe (Anmerkung Seite 9). Ordnungsübungen. Übungen im Paar, und zwar Schwenken, Ab- und Zurücken, Ab- und Zuwenden, Kreisen der Einzelnen, Rad, Rad und Ring, Reigen, Dreischritt und Doppelschritt mit Hüpfen und Galoppwechsel und Galoppdoppelschritt u. a. Geräteübungen: Übungen am langen Schwungseil, Rundlauf, wagerechte und schräge Leiter, Schwebestangen, Turnspiele. Je 2 Std. *Kaller*.

Klasse VI. (Durchschnittliches Alter: das 11. Lebensjahr).

Vorstand der Abteilung A: *Jungk*, der Abteilung B: *Ziegler*.

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: Die für das fünfte Schuljahr vorgeschriebenen biblischen Geschichten des Alten und des Neuen Testaments. Fragen und Sprüche des Katechismus, sowie die Lieder, die für diese Klasse bestimmt sind. Je 2 Std. Abt. A: *F. Müller*, Abt. B: *Ziegler*.
2. Für die katholischen Schülerinnen: Mittlerer Katechismus, III. Hauptstück. Kirchenjahr. Gebete. Biblische Geschichte von Mey: Ausgewählte Nummern des Neuen Testaments nach dem Lehrplan. Gemeinsam mit Klasse V. 2 Std. *Layer*.
3. Für die altkatholischen Schülerinnen siehe Klasse V.
4. Für die israelitischen Schülerinnen: Gemeinsam mit Klasse VII.

Deutsche Sprache. Lesen in dem Lesebuch von Holdermann, 5. Schuljahr. Übung im Erzählen von Lesestücken und im Vortrag auswendig gelernter Gedichte. Der rein einfache und der erweiterte Satz. Kenntnis der hierbei vorkommenden Wortarten und ihrer Veränderung. Rechtschreib- und Aufsatzübungen, meist im Anschluss an das Lesebuch. Je 5 Std. Abt. A: *Jungk*, Abt. B: *Ziegler*.

Französische Sprache. Abt. A: Lehrbuch der französischen Sprache nach der analytisch-direkten Methode von J. Bierbaum I. und II. Abt. B: Leitfaden der französischen Sprache von Th. v. Schmitz-Aurbach nach der analytischen Methode. II. Schuljahr. Schriftliche Arbeiten.

Je 6 Std. Abt. A: *Wehrle*, Abt. B: *v. Schmitz*.

Grössenlehre. Die vier Grundrechnungsarten mit mehrfach benannten Zahlen, mündlich und schriftlich. Je 3 Std. Abt. A: *F. Müller*, Abt. B: *Ziegler*.

Geschichte. Griechische und deutsche Sagen. Je 1 Std. Abt. A: *Lamey*, Abt. B: *Armbruster*.

Naturkunde. Im Sommer: Beschreibung einer Anzahl Blütenpflanzen aus der Umgebung der Stadt. Im Winter: Beschreibung der Säugetiere, zunächst der einheimischen und daran anschliessend der ausländischen. Je 1 Std. Abt. A: *Seltenreich*, Abt. B: *Ziegler*.

Geographie. Das Wichtigste über die allgemeinen Verhältnisse der Erdgestalt und Erdoberfläche, sowie über die fünf Erdteile, mit Benützung von A. Hummels Anfangsgründen der Erdkunde. Je 2 Std. Abt. A: *Weick*, Abt. B: *Kobe*.

Schönschreiben. Deutsche und lateinische Schrift. Je 2 Std. Abt. A: *Weick*, Abt. B: *Ziegler*.

Gesang. Kenntnis der Noten und einzelner Tonarten. Ein- und zweistimmige Übungen nach dem Karlsruher Liederbuch, Taf. VII. und VIII. Zweistimmige Lieder. Choralgesang.

Je 2 Std. *Ziegler.*

Handarbeiten. Stricken: Einstricken von Fersen und Stücken. Ein durchbrochener Strickmusterstreifen. Sticken: Erlernen der verschiedenen Zeichen- und Stickstiche an einem Stramintuche.

Je 4 Std. *Meess.*

Turnen. III. Stufe (Anmerkung Seite 9). Ordnungsübungen: Wiederholung der Hauptübungen der VII. Klasse. Reihung in einfacher Art; Schwenken mit Vorwärtsbewegung, Kreisbewegung im Ring und Stern. Übungen im Gehen und Hüpfen, als: Wiegeschritte, Hüfschritt, Wiegelauf und Wiegehüpfen. Lieder-, Stab-, Lauf- und Tanzreigen. Geräteübungen: Langes Schwungseil, Schaukelringe, wagerechte und schräge Leiter, Schwebestangen, Rundlauf, Turnspiele. Je 2 Std. *Kaller.*

Klasse V. (Durchschnittliches Alter: das 12. Lebensjahr.)

Vorstand der Abteilung A: *Seltenreich*, der Abteilung B: *Kobe*.

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: Die für das sechste Schuljahr vorgeschriebenen biblischen Geschichten des Alten und Neuen Testaments. Fragen und Sprüche des Katechismus, sowie die Lieder, welche für das sechste Schuljahr bestimmt sind.

Je 2 Std. Abt. A: *Seltenreich*, Abt. B: *Kobe*.

2. Für die katholischen Schülerinnen: Gemeinschaftlich mit Klasse VI.

3. Für die altkatholischen Schülerinnen: Katechismus: Hauptstück I—IV, 1—2. Biblische Geschichte: Ausgewählte Erzählungen aus dem Alten und Neuen Testament. Kirchenlieder.

4. Für die israelitischen Schülerinnen (gemeinsam mit Klasse IV): Biblische Geschichte von Hiskia bis Nehemia; nachbiblische Geschichte bis 250 n. Chr.; Bibelkunde; Psalmen gelesen und memoriert.

2 Std. *Appel.*

Deutsche Sprache. Lesen und Erzählen ausgewählter Stücke aus dem Lesebuch von Holdermann 6. Schuljahr). Vortrag erlernter Gedichte. Die verschiedenen Ausdrucksformen des Satzes; Wortfolge; Satzverbindungen mit und ohne Zusammenziehung. Rechtschreib-Übungen, Aufsätze.

Je 5 Std. Abt. A: *Seltenreich*, Abt. B: *Kobe*.

Französische Sprache. Abt. A: Lehrbuch der französischen Sprache von J. Bierbaum, II. Teil bis Nr. 49. Abt. B: Leitfaden der französischen Sprache von Th. von Schmitz-Aurbach nach der analytischen Methode, III. Schuljahr. Schriftliche Arbeiten. Je 5 St. Abt. A: *Weick*, Abt. B: *Ritzhaupt*.

Größenlehre. Die Lehre von den gemeinen und von den Decimalbrüchen, mündlich und schriftlich.

Je 3 Std. *Seltenreich.*

Naturkunde. Im Sommer: Beschreibung wildwachsender Blütenpflanzen als Vertreter der wichtigsten Pflanzenfamilien. Im Winter: die Vögel, Reptilien, Amphibien und Fische. Mit Benützung des Leitfadens von Pokorny.

Je 2 Std. Abt. A: *Seltenreich*, Abt. B: *Ziegler*.

Geographie. Europa im allgemeinen, Deutschland, Schweiz, Österreich-Ungarn. Mit Benützung von A. Hummels Grundriss der Erdkunde.

Je 2 Std. *Kobe*.

Geschichte. Erzählungen aus der deutschen Geschichte bis zum dreissigjährigen Krieg mit Benützung der Erzählungen aus der deutschen Geschichte von Andrä-Sevin.

Je 2 Std. *Kobe*.

- Schönschreiben.** Deutsche und lateinische Schrift. Je 1 Std. Abt. A: *Seltenreich*, Abt. B: *F. Müller*.
Zeichnen. Die gerade Linie und ihre Anwendung auf centrale Figuren und Figuren-Zusammensetzungen. Je 2 Std. *Bürkel*.
Gesang. Ein- und zweistimmige Übungen. Die Es- und A-Tonleiter nach den Singübungen zum Karlsruher Liederbuch. Taf. IX und X. Zweistimmige Lieder. Choralgesang. Je 1 Std. *Ziegler*.
Handarbeiten. Nähen: Erlernen der verschiedenen Nähstiche, Nähte, Säume und Falten, sowie des Knopflochhäutens an Leinwand. Ansetzen der Knöpfe und Haften. Je 3 Std. *Meess*.
Turnen. IV. Stufe (Anmerkung Seite 9). Ordnungsübungen: Wiederholung der Hauptübungen der VI. Klasse, Schwenken mit Rückwärtsbewegung und um die Mitte, Wechseln der Gang- und Hüpfarten nach Befehl. Lieder-, Stab-, Lauf- und Tanzreigen. Geräteübungen: Langes Schwungseil, wagerechte und schräge Leiter, Rundlauf, Schaukelringe, Schwebestangen, Turnspiele. Je 2 Std. *Kaller*.

Klasse IV. (Durchschnittliches Alter: das 13. Lebensjahr.)

Vortand der Abteilung A: *F. Müller*, der Abteilung B: *Bürkel*.

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: Die für das 7. Schuljahr vorgeschriebenen biblischen Geschichten des Alten und Neuen Testaments. Die Fragen, Sprüche und Lieder, die für diese Klasse bestimmt sind. Lesen einer Reihe von Kapiteln aus dem Evangelium des Lukas. Kirchengeschichte bis zur Reformation. 2 Std. *F. Müller*.
 2. Für die katholischen Schülerinnen: Katechismus: III. Hauptstück. Biblische Geschichte von Mey: Ausgewählte Nummern des Neuen Testaments nach dem Lehrplan. Kirchengeschichte nach dem Abriss des grossen Katechismus. Gebete und Kirchenlieder erklärt und memoriert. 2 Std. *Layer*.
 3. Für die altkatholischen Schülerinnen der Klassen IV—I: Katechismus, Hauptstück II, III und IV, 1—2; Erklärung der Messliturgie. Biblische Geschichten: ausgewählte Erzählungen. 2 Std. *Bodenstein*.
 4. Für die israelitischen Schülerinnen. Gemeinsam mit Klasse V.
- Deutsche Sprache.** Ausgewählte Lesestücke aus dem Lesebuch von Holdermann (7. Schuljahr). Vortrag auswendig gelernter Gedichte. Der zusammengezogene, beigeordnete und untergeordnete Satz. Diktate. Aufsätze. Geschäftsaufsätze. Je 6 St. Abt. A: *F. Müller*, Abt. B: *Bürkel*.
- Französische Sprache.** Abt. A: Lehrbuch der französischen Sprache nach der analytisch-direkten Methode von J. Bierbaum, II. Teil, von Lektion 20 an. III. Teil, Lektion 1—17. Unregelmässige Verben. Part. Perfekt. Abt. B: Leitfaden der französischen Sprache von Th. von Schmitz-Aurbach nach der analytischen Methode, IV. Schuljahr. Schriftliche Arbeiten. Je 5 Std. Abt. A: *Jungk*, Abt. B: *v. Schmitz*.
- Grössenlehre.** a. Rechnen: Wiederholung des gesamten Bruchrechnens. Einfache Zweisatzrechnungen mit Beziehung der Brüche. b. Formenlehre: Kenntnis der Linien, Winkel und Flächen. Je 3 Std. *Bürkel*.
- Naturkunde.** Im Sommer: Beschreibung und Vergleichung wildwachsender Blütenpflanzen aus der Umgegend von Karlsruhe. Das künstliche und das natürliche Pflanzensystem. Im Winter: Die wirbellosen Tiere. Leitfaden von Porkorny. Je 2 Std. *F. Müller*.
2.

Geographie. Beschreibung der einzelnen Länder von Europa mit Ausnahme der in Klasse V. behandelten mit Benützung von A. Hummels Grundriss der Erdkunde.

Je 2 Std. Abt. A: *Lamey*, Abt. B: *Seltenreich*.

Geschichte. Erzählungen aus der deutschen Geschichte, Neuzeit, mit Benützung der Erzählungen aus der deutschen Geschichte von André-Sevin. Je 2 Std. Abt. A: *Lamey*, Abt. B: *F. Müller*.

Zeichnen. Die gebogene Linie und ihre Anwendung auf centrale und symmetrische Figuren; stilisierte Blätter und Blumen. Je 2 Std. *Bürkel*.

Gesang. Ein- und zweistimmige Übungen nach den Singübungen zum Karlsruher Liederbuch Tafel X. Zweistimmige Lieder. Choralgesang. Je 1 Std. Abt. A und B: *Seltenreich*.

Handarbeiten. Zuschneiden und Nähen: Mädchenhemden. Filetstricken: Erlernen der wichtigsten Netzarten, des Zu- und Abnehmens und Filetguipure. Je 3 Std. *Döring*.

Turnen. V. Stufe (Anmerkung Seite 9). Ordnungsübungen: Wiederholung der Hauptübungen der V. Klasse. Gang und Hüpfarten mit Walzen. Schwenkmühle, Schwenksterne, Stab-, Lauf- und Tanzreigen. Geräteübungen: Wagerechte und schräge Leiter, Rundlauf, Schaukelringe, Schwebestangen. Turnspiele. Je 2 Std. *Kaller*.

Klasse III. (Durchschnittliches Alter: das 14. Lebensjahr.)

Vorstand der Abteilung A: *Drach*, der Abteilung B: *Oehler-Gernet*.

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: Abschluss des Katechismus. Kirchengeschichte von der Reformation an. Die für diese Klasse vorgeschriebenen Lieder. Wiederholung der biblischen Geschichte des Neuen Testaments. Lesen in der Apostelgeschichte.

Je 2 Std. Abt. A: *Kobe*, Abt. B: *F. Müller*.

2. Für die katholischen Schülerinnen: Gemeinschaftlich mit Klasse IV.

3. Für die altkatholischen Schülerinnen: Gemeinschaftlich mit Klasse IV.

4. Für die israelitischen Schülerinnen (gemeinschaftlich mit Klasse II. und I.): Geschichte des Judentums und seiner Litteratur bis 1500 n. Chr.; Psalmen gelesen und memoriert.

2 Std. *Appel*.

Deutsche Sprache. Deutsches Lesebuch von Holdermann (8. Schuljahr), Wallesers »Poetisches Schatzkästlein«. Gedichte, besonders Balladen von Schiller und Goethe. Vortrag auswendig gelernter Gedichte. Einiges aus der Verslehre. Aufsätze im Anschluss an den Unterricht.

Je 4 Std. Abt. A: *Lamey*, Abt. B: *Armbruster*.

Französische Sprache. Abt. A: Lehrbuch der französischen Sprache nach der analytisch-direkten Methode von J. Bierbaum, III. Teil. Abt. A und B: Lektüre: *Sous la Tonnelle*, par Souvestre. *Récits de la vie réelle*, par J. Girardin. Schriftliche Arbeiten. Sprechübungen. Die unregelmässigen Zeitwörter.

Je 5 Std. Abt. A: *Jungk*, Abt. B: *v. Schmitz*.

Englische Sprache. Lehrbuch der englischen Sprache nach der analytisch-direkten Methode von J. Bierbaum, I. Teil. Schriftliche und mündliche Übungen.

Je 4 Std. Abt. A: *Drach*, Abt. B: *K. F. Müller*.

Grössenlehre. a. Rechnen: Zwei- und mehrgliedrige Zweisatzrechnungen. Arbeits-, Zins-, Rabatt-Teilungs-, Gesellschafts-, Durchschnitts-, Gewinn- und Verlustrechnungen. b. Formenlehre: Flächenberechnungen.

Je 3 Std. *Oehler-Gernet*.

Geschichte. Alte Geschichte bis zum Untergange des weströmischen Reiches nach dem Lehrbuch der Weltgeschichte von Löhlein und Holdermann. Je 2 Std. Abt. A: *Lamey*, Abt. B: *F. Müller*.

Geographie. Asien, Afrika, Süd-Europa. Je 1 Std. Abt. A: *Lamey*, Abt. B: *Sellenreich*.

Naturkunde. Mineralogie, wozu hilfswise gelegentliche Belehrungen aus dem Gebiete der Chemie traten, nach Fricke's Chemie. Je 2 Std. *Oehler-Gernet*.

Zeichnen. Zeichnen und Kolorieren von Flachornamenten und Gefässformen nach Wagner-Eyth, Hertle, Kolb, Taubinger, Jakobsthal u. a., meist mit Veränderung des Maßstabes.

Je 2 Std. *Bürkel*.

Gesang. Singübungen zum Karlsruher Liederbuch, Tafel XII. Dreistimmige Lieder. Choralgesang. Je 1 Std. Abt. A und B: *Sellenreich*.

Handarbeiten. Leinwand-, Köper- und Damaststopfen. Stücke-Einsetzen. Maschenstiche mit Anwendung an einem gestrickten Probestück. Spitzenstiche auf Tüllgrund. Je 3 Std. *Döring*.

Turnen. VI., VII. und VIII. Stufe. *) Ordnungsübungen: Wiederholung der Hauptübungen der Klasse IV. Wechsel von Gang- und Hüpfarten in Form von Reigen. Stab-, Tanz- und Laufreigen. Geräteübungen: Springen, wagerechte und schräge Leiter, Rundlauf, Schaukelringe, Federball, Turnspiele. Je 2 Std. *Kaller*.

Klasse II. (Durchschnittliches Alter: das 15. Lebensjahr.)

Vorstand der Abteilung A: *Lamey*, der Abteilung B: *Armbruster*.

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: Einleitung in die Schriften des Alten Testaments mit Benützung von Zittels Bibelkunde. Kirchengeschichte bis zur Reformation nach dem Grundriss des Unterzeichneten. Wiederholung von Liedern mit Berücksichtigung der Geschichte des Kirchenlieds. Das Kirchenjahr. 2 St. *Löhlein*.

2. Für die katholischen Schülerinnen: Grosser Katechismus: II. Hauptstück, mit Ausnahme der Fragen mit Stern; Kirchengeschichte: II. Hälfte nach Thiel. Kirchenjahr und Kultus. Gemeinschaftlich mit Klasse I. 2 Std. *Layer*.

3. Für die altkatholischen Schülerinnen: Siehe Klasse IV.

4. Für die israelitischen Schülerinnen: Siehe Klasse III.

Deutsche Sprache. Übersicht der Litteratur des Mittelalters. Memorieren und Vortrag. Gelesen und erklärt wurden Homers Odyssee, das Nibelungenlied und Hermann und Dorothea nach Schulausgaben, ferner Wallensteins Tod mit einleitender Behandlung des Lagers und der Piccolomini und eine Reihe von Gedichten in Wallesers »Poetischem Schatzkästlein«. — Aufsätze (10), meist im Anschlusse an den Unterrichtsstoff, teilweise als Haus-, teilweise als Klassenarbeiten.

Je 5 Std. Abt. A: *Lamey*, Abt. B: *Armbruster*.

Französische Sprache. Lektüre: Malot: Sans famille, Sandeau: Mademoiselle de la Seiglière. Grammatik: Emploi des temps et des modes. Les Participes. Konversation. Schriftliche Arbeiten. Memorieren von Gedichten. Je 5 St. Abt. A: *Armbruster*, Abt. B: *K. F. Müller*.

Englische Sprache. Lektüre und Konversation: Miss Yonge, Countess Kate. Schriftliche Arbeiten: Diktate, Übersetzungsarbeiten, Reproduktionen, freie Arbeiten.

Je 5 Std. Abt. A: *Drach*, Abt. B: *Armbruster*.

*) In der III. Klasse wurden die Übungen der VI., VII. und VIII. Stufe vorgenommen, weil für die II. und I. Klasse der Turnunterricht nicht verbindlich ist. Die genannten drei Stufen umfassen die obenerwähnten Übungen.

Größenlehre. a. Rechnen: Wiederholung und Erweiterung des in Klasse III behandelten Lehrstoffs; Zeit- und Durchschnittsrechnungen. b. Geometrische Formenlehre: Die Lehre von den Winkeln, Dreiecken und Parallelogrammen. Der Flächeninhalt der Figuren.

Je 2 Std. *Oehler-Gernet.*

Geschichte. Geschichte des Mittelalters und der Anfänge der Neuzeit nach dem Lehrbuch der Weltgeschichte von Löhlein und Holdermann. Je 2 St. Abt. A: *Lamey*, Abt. B: *Armbruster.*

Geographie. Amerika, Australien und Deutschland. Je 1 St. Abt. A: *Lamey*, Abt. B: *Armbruster.*

Naturkunde. Mechanik. Die Lehre vom Schall. Nach Fricke's Leitfaden. Je 2 Std. *Oehler-Gernet.*

Zeichnen. Zeichnen von Ornamenten nach Gipsmodellen und Vorlagen. Zusammenstellen der früher geübten Formen für praktische Zwecke in Beziehung auf weibliche Handarbeiten. Kurze Erklärungen über Stilformen. Übungen im Entwerfen. Je 2 Std. *Ad. Mayer.*

Gesang. Chöre zu ›Ein Frühlingsmorgen‹ von Köllner. Volkslieder. Choralgesang.

Abt. A und B: 1 Std. *Seltenreich.*

Turnen (für freiwillige Teilnehmerinnen). 2 Std. gemeinschaftlich mit Klasse III a.

Tanz- und Anstandsunterricht. Tanzschritte. Sir Roger de Coverly. Kreuz-Polka. Galopp. Rheinländer. Française. Esmeralda. Polka. Polka-Mazurka. Lanciers. — Anstandslehre im Anschluss an Ebhardt's ›Anstandslehre‹. Haltung, Gehen, Stehen, Sitzen, Grüßen, Benehmen bei Tisch, Vorstellen, Besuch. 1 Std. in den Wintermonaten. *Uetz.*

Handarbeiten. Weissnähen: Frauenhemden. Weifsticken: Erlernen der verschiedenen Stiche.

Je 2 Std. *Döring.*

Klasse I. (Durchschnittliches Alter: das 16. Lebensjahr.)

Vorstand: *K. F. Müller.*

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: Einleitung in die Schriften des Neuen Testaments mit Benützung von Zittels Bibelkunde. Kirchengeschichte seit der Reformation nach dem Grundriss des Unterzeichneten. Wiederholung von Liedern mit Berücksichtigung der Geschichte des evangelischen Kirchenlieds. Das Kirchenjahr. 2 Std. *Löhlein.*

2. Für die katholischen und israelitischen Schülerinnen: Siehe Klasse II.

3. Für die altkatholischen Schülerinnen: Siehe Klasse IV.

Deutsche Sprache. a. Einführung in die neuere Litteratur in Verbindung mit der Lektüre (Klopstock, Oden; Goethe, Gedichte, Iphigenie; Schiller, Gedichte, die Huldigung der Künste, die Jungfrau von Orleans; Uhlands Herzog Ernst von Schwaben, Sophokles' Antigone; Wallesers ›Poetisches Schatzkästlein‹). b. Schriftliche Arbeiten (10), zumteil in der Klasse gefertigt. c. Übung im Vortrag. 5 Std. *Löhlein.*

Französische Sprache. Lesestoff: Scribe et Legouvé, Bataille des Dames; Molière, Femmes savantes; Toepffer, Nouvelles; Auswahl aus anderen Schriftstellern. (Erkman-Chatrion, Coppée, A de Vigny, V. Hugo.) Übersicht der Geschichte und Litteratur Frankreichs. Schriftliche Übungen, (freie Arbeiten.) 4 Std. *K. F. Müller.*

Englische Sprache. Lesestoff: Dickens, a Christmas Carol; Alcott, Little Women; Mackarness, Amy's Kitchen; Auswahl aus anderen Schriftstellern. (Byron, Coleridge, Cowper, Macaulay, Scott, Shakespeare, Tennyson) — Schriftliche Übungen (freie Arbeiten.) — Übersicht der englischen Geschichte und Litteratur. — Konversation. 5 Std. *K. F. Müller.*

Größenlehre. a. Rechnen: Wiederholung und Erweiterung des in Klasse II behandelten Lehrstoffs. Berechnung der Wertpapiere. Einfache Gleichungen. b. Geometrische Formenlehre: Die Lehre von den Vier- und Vielecken. Der Kreis. Oberflächeninhalt und Kubikinhalte der Körper.

2 Std. *Oehler-Gernet.*

Geschichte. Die Neuzeit, nach dem Lehrbuch der Weltgeschichte von Löhlein und Holdermann.

2 St. *Löhlein.*

Geographie. Wiederholungen und Erweiterungen.

1 Std. *Löhlein.*

Naturkunde. Mechanik. Lehre vom Magnetismus, von der Elektrizität, von der Wärme, vom Licht. Nach Frickes Leitfaden. Wiederholungen aus dem in den mittleren Klassen behandelten naturkundlichen Stoffe.

2 Std. *Oehler-Gernet.*

Zeichnen. Zeichnen von Ornamenten nach Gips, Blumen nach der Natur und Vorlagen. Perspektivisches Zeichnen, Landschaften.

3 Std. *Ad. Mayer.*

Gesang. ›Ein Frühlingsmorgen‹ (Soli und Chor) von E. Köllner. Volkslieder. Choralgesang.

1 Std. *Seltenreich.*

Turnen. Gemeinschaftlich mit Klasse III a.

Tanz- und Anstandsunterricht. Wiederholung des in der II. Klasse Eingeübten. Neu: Polonaise, Walzer, Française (die neueren Touren), Tyrolienne. Variétés Parisiennes. Lanciers.

1 Std. in den Wintermonaten. *Uetz.*

Handarbeiten. Maschinennähen mit Anwendung der gebräuchlichen Hilfsapparate.

2 Std. *Döring.*

Stenographie (für freiwillige Teilnehmerinnen). Nach dem System Roller.

2 Std. *F. Müller.*

Verzeichnis der Lehrenden

Lehrer.	Vorstand.	Klasse I.	Klasse II a.	Klasse II b.	Klasse III a.	Klasse III b.	Klasse IV a.	Klasse IV b.
Direktor <i>Dr. Löhlein.</i>	—	Relig. 2 Std. Deutsch 5 Std. Gesch. 2 Std. Geogr. 1 Std.	Religion 2 St.					
Professor <i>K. F. Müller.</i>	I.	Engl. 5 Std. Französisch 4 Std.		Französisch 5 Std.		Englisch 4 Std.		
Professor <i>Dr. Lamey.</i>	II a.		Deutsch 5 Std. Geschichte 2 Std. Geogr. 1 Std.		Deutsch 4 Std. Geschichte 2 Std. Geogr. 1 Std.		Geschichte 2 Std. Geogr. 2 Std.	
Professor <i>Dr. Armbruster.</i>	II b.		Französisch 5 Std.	Englisch 5 St. Deutsch 5 Std. Geschichte 2 Std. Geogr. 1 Std.		Deutsch 4 Std.		
Reallehrer <i>Oehler, i. V. Dr. Gernet.</i>	III b.	Naturkunde 2 Std. Grössenlehre 2 Std.	Naturkunde 2 Std. Grössenlehre 2 Std.	Naturkunde 2 Std. Grössenlehre 2 Std.	Naturkunde 2 Std. Grössenlehre 3 Std.	Naturkunde 2 Std. Grössenlehre 3 Std.		
Reallehrer <i>Kobe.</i>	V b.				Religion 2 Std.			
Reallehrer <i>Bürkel.</i>	IV b.				Zeichnen 2 Std.	Zeichnen 2 Std.	Grössenlehre 3 Std. Zeichnen 2 Std.	Deutsch 6 Std. Grössenl. 3 St. Zeichnen 2 Std.
Reallehrer <i>Müller.</i>	IV a.	Stenographie 2 Std.				Religion 2 Std. Geschichte 2 Std.	Relig. 2 Std. Deutsch 6 Std. Naturgesch. 2 Std.	Naturgesch. 2 Std. Gesch. 2 Std.
Reallehrer <i>Seltenreich.</i>	V a.	Singen 1 Std.	Singen 1 Std.		Singen 1 Std.	Singen 1 Std. Geographie 1 Std.	Singen 1 Std.	Singen 1 Std. Geographie 2 Std.
Reallehrer <i>Ziegler.</i>	VI b.							
Turnlehrer <i>Kaller.</i>	—				Turnen 2 Std.	Turnen 2 Std.	Turnen 2 Std.	Turnen 2 Std.
Lehrerin <i>Frl. Döring.</i>	—	Arbeiten 2 Std.	Arbeiten 2 Std. Aufsicht im Zeichn. 2 Std.	Arbeiten 2 Std.	Arbeiten 3 Std.	Arbeiten 3 Sdt.	Arbeiten 3 Std. Aufsicht im Turnen 2 Std.	Arbeiten 3 Std. Aufsicht im Turnen 2 Std.

und Verteilung des Unterrichts.

Klasse V a.	Klasse V b.	Klasse VI a.	Klasse VI b.	Klasse VII a.	Klasse VII b.	Klasse VIII.	Klasse IX.	Klasse X.	Zu- sammen.
									12
									18
		Geschichte 1 Std.							20 u. 2 Std. Bib- lioth.
			Geschichte 1 Std.						23
									22
Geschichte 2 Std. Geographie 2 Std.	Relig. 2 St. Deutsch 5 Std. Geschichte 2 Std. Geogr. 2 Std.		Geographie 2 Std.	Geographie 2 Std. Schreiben 2 Std.	Geograph. 2 Std.				25
Zeichnen 2 Std.	Zeichnen 2 Std.								24 u. 2 Std. Bib- lioth.
	Schreiben 1 Std.	Relig. 2 Std. Größenlehre 3 Std.							26
Relig. 2 Std. Deutsch 5 Std. Größenl. 3 St. Naturk. 2 Std. Schreib. 1 Std.	Größenlehre 3 Std.	Naturkunde 1 Std.							26
Singen 1 Std.	Singen 1 Std. Naturkunde 2 Std.	Singen 2 Std.	Relig. 2 Std. Deutsch 5 Std. Rechn. 3 Std. Singen 2 Std. Naturk. 1 Std. Schreib. 2 Std.	Rechnen 3 Std. Naturkunde 1 Std.	Naturk. 1 Std.				26
Turnen 2 Std.	Turnen 2 Std.	Turnen 2 Std.	Turnen 2 Std.	Turnen 2 Std.	Turn. 2 Std.	Turn. 2 Std.	Turn. 2 Std.	Turn. 2 Std.	25
									26

Lehrer.	Vorstand.	Klasse I.	Klasse II a.	Klasse II b.	Klasse III a.	Klasse III b.	Klasse IV a.	Klasse IV b.	
Lehrerin <i>Frl. v. Schmitz.</i>	VII b.		Aufsicht im Tanzen 1 Std.	Aufsicht im Tanzen 1 Std.		Französisch 5 Std. Aufsicht im Arbeiten 1 St.		Französisch 5 Std. Aufsicht im Arbeiten 1 St.	
Lehrerin <i>Frl. Jungk.</i>	VI a.	Aufsicht im Tanzen 1 Std.			Aufsicht im Turnen 1 Std. Französisch 5 Std.		Französisch 5 Std.		
Lehrerin <i>Frl. Meess.</i>	—	Aufsicht im Zeichnen 1 St.		Aufsicht im Zeichnen 2 Std.	Aufsicht im Turnen 1 Std.				
Lehrerin <i>Frl. Mossdorf.</i>	VII a.					Aufsicht im Turnen 2 Std.			
Lehrerin <i>Frl. Drach.</i>	III a.	Aufsicht im Zeichnen 1 Std.	Englisch 5 Std. Aufsicht im Arbeiten 1 Std.		Englisch 4 St. Aufsicht im Arbeiten 3 St.				
Lehrerin <i>Frl. Weick.</i>	X.								
Lehrerin <i>Frl. Ritzhaupt.</i>	VIII.			Aufsicht im Arbeiten 1 Std.					
Lehrerin <i>Frl. Wehrle.</i>	IX.								
Lehrerin <i>Frl. B. Faist.</i>	—								
Kaplan <i>Layer.</i>	—	Religion 2 Std.			Religion 2 Std.				
Stadtpfarrer <i>Bodenstein.</i>	—	Religion 2 Std.							
Stadtrabbiner <i>Dr. Appel.</i>	—	Religion 2 Std.					Religion		
Rabbiner <i>Dr. Sander.</i>	—								
Hauptlehrer <i>Kaufmann.</i>	—								
Lehrerin <i>Frl. Ad. Mayer</i>	—	Zeichnen 2 Std.	Zeichnen 2 Std.	Zeichnen 2 Std.					
<i>Frl. Aug. Uetz.</i>	—	Tanz- und Anstandsunterricht 2 Std.			1 Std.	1 Std.			

Klasse V a.	Klasse V b.	Klasse VI a.	Klasse VI b.	Klasse VII a.	Klasse VII b.	Klasse VIII.	Klasse IX.	Klasse X.	Zu- sammen.
			Französisch 6 Std.		Französ. 6 Std.				26
		Deutsch 5 Std.		Französisch 6 Std.		Religion 3 Std.			26
Arbeiten 3 Std.	Arbeiten 3 Std.	Arbeiten 4 Std.	Arbeiten 4 Std.	Arbeiten 4 Std.	Arbeiten 4 Std.				26
				Gesang 2 Std. Deutsch 6 Std.		Heimatkunde 2 Std. Gesang 2 Std.	Anschg. 1 St. Gesang 2 Std. Religion 3 St.	Gesang 1 Std. Religion 3 Std.	26
				Religion 2 Std.		Grössenl. 5 Std.			26
					Grössenl. 3/4 St. Schreib. 2 St.				
Französisch 5 Std.		Geographie 2 Std. Schreiben 2 Std.						Deutsch 6 Std. Grössenl. 4 St. Anschg. 1 Std. Religion 2 St. Arbeiten 4 St.	26
	Französisch 5 Std.				Deutsch 6 Std.	Deutsch 6 Std. Naturk. 2 Std. Schreib. 2 Std. Arbeiten 4 St.			26
		Französisch 6 Std.					Deutsch 7 Std. Grössenl. 4 St. Arbeiten 4 St. Schreib. 2 Std.		26
							Religion 3 Std. Ansch. 2 Std. Rechn. 5 Std.		9
	Religion 2 Std.			Religion 2 Std.					8
				Religion 2 Std.					4
2 Std.									4
			Religion 2 Std.						2
						Religion 3 Std.			3
									6
									3

Tabellarische Übersicht der Unterrichtsfächer.

Nr.	Unterrichtsfächer.	Wöchentliche Stundenzahl der einzelnen Klassen.									
		X.	IX.	VIII.	VII.	VI.	V.	IV.	III.	II.	I.
1.	Religion	2—3	3	3	2	2	2	2	2	2	2
2.	Deutsch	6	7	6	6	5	5	6	4	5	5
3.	Französisch	—	—	—	6	6	5	5	5	5	4
4.	Englisch	—	—	—	—	—	—	—	4	5	5
5.	Geschichte	—	—	—	—	1	2	2	2	2	2
6.	Geographie bezw. Heimatkunde . .	—	—	2	2	2	2	2	1	1	1
7.	Größenlehre	4	4	5	3	3	3	3	3	2	2
8.	Naturkunde, bezw. Anschauungs- unterricht	1	1	2	1	1	2	2	2	2	2
9.	Schreiben	—	2	2	2	2	1	—	—	—	—
10.	Zeichnen	—	—	—	—	—	2	2	2	2	2
11.	Singen	1	2	2	2	2	1	1	1	1	1
12.	Turnen	1	2	2	2	2	2	2	2	(2+1)	(2+1)
13.	Weibliche Handarbeiten	4	4	4	4	4	3	3	3	(2)	(2)
14.	Stenographie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	(2)
	Summe der Klassenstunden . .	20 (19)	25	28	30	30	30	30	31	27 (32)	26 (33)

*) Die mit () versehenen Ziffern bezeichnen die nicht verbindlichen Stunden.